

Der Gemeinderat

beschließt

einstimmig

1. das im Sachverhalt beschriebene Vergabeverfahren (VgV) als partnerschaftlichen städtebaulichen Entwicklungsprozess.
2. Die Plausibilisierung der möglichen Buslinienführungen einschließlich der verkehrlichen Infrastrukturen für alle Verkehrsteilnehmenden wird in den städtebaulichen Entwurf integriert und bei allen Planungen umfassend berücksichtigt.
3. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom weiteren Vorgehen zur Realisierung des Mobilitätshubs einschließlich der direkt umgebenen Infrastruktur, als neuen Endpunkt der Stadtbahnlinien U1/16.

Auf Antrag der CDU-Fraktion wurde der ursprüngliche Beschlussantrag in Vorlage 078/2023 um eine neue Ziffer 2 ergänzt, die ursprüngliche Ziffer 2 wurde zu Ziffer 3.